

Deutscher Reichstag.

98. Sitzung, Donnerstag, den 28. April, mittags 1 Uhr.

Am Regierungstisch die Reichsregierung.

Auf die Tagesordnung gesetzt wird ein Gesetzentwurf der Reparationskommission betreffend die Verfügung über Gold, der bestimmt, daß die Verfügung über Gold bis zum 1. Oktober 1921 in dem gleichen Umfang verboten und ebenso strafbar bleibt, wie es gemäß § 24 Nr. 8 des Ausführungsgesetzes zum Friedensvertrage vom 11. August 1919 genehmigt verboten und strafbar ist. — **W. a. r. f. g. (3):** Der Gesetzentwurf ist die Einigung des Reichspräsidenten der Reichsregierung an die Reparationskommission die Bestimmungen des Friedensvertrages, nachdem Deutschland bis zum 1. Mai d. J. nur mit Zustimmung der Reparationskommission über das Gold der Reichsbank verfügen kann, bis zum 1. Oktober d. J. zu verlängern. — Der Gesetzentwurf wird in allen drei Lesungen ohne Aussprache angenommen.

Die Aussprache über die auswärtige Politik.

Abg. Stresemann (D. Sp.): Die Normirte veräußerungsrechtlicher Art gegen die Regierung wegen ihres Verhaltens bei der Abhandlung der Note sind nur zum kleinsten Teile berechtigt. Die Regierung hat ein Spiel mit hohem Einsatz gespielt. Man darf ihr aber nicht den Vorwurf machen, daß sie überhaupt die Initiative ergriffen hat. Die Rede des Abg. Müller-Franken zwingt zu dem Schluß Deutschland hat nicht nur eine schwache Regierung, sondern auch ein schwaches Parlament. (Sehr richtig rechts — Widerspruch links.) Die Sozialdemokraten sind ja selbst gegen den Vorwurf des Imperialismus seitens der Äußersten Stellen nicht gefeit. Der Abg. Müller-Franken vertritt immer noch auf die internationalen moralischen Kräfte. Ich glaube, er wird mit seinen Verehrerfreunden zugehen müssen, daß diese internationalen Kräfte bis zur Stunde verlagert haben. (Abg. Bernheim (Soz.): Keist — haben recht.) Wenn der Herr heute die Verantwortung der deutschen Politik auf sich im Hinblick auf die nächsten Wahlen verschieben will (Abg. Staun (Soz.): Das ist ja immer ihre Taktik gewesen), so bedeutet das ein in den Vordergrund stellen des engen Parteipunktes. Wir haben die Verantwortung nur insofern auf uns genommen, daß der angelegene Frieden mit Amerika nicht gerissen wird. Unsere Billigung des Schrittes der Regierung bedeutet nicht die Zustimmung zu seiner Vorbereitung. Komwendig ist vor allem eine französische Verständigung. Stimmes, Kowchur und andere sollten gemeinsam erörtern, ob nicht gemeinsame Interessen beide Länder vorhanden sind. Die Stärke Deutschlands ist für Frankreich das beste aller Pfänder. (Beifall.)

Reichsaussenminister Dr. Simons: Die Normirte, daß ich in London nicht die Frage der Verantwortlichkeit an die Reihe durchgefochten habe, sind nicht berechtigt. Wir mit haben keine, die ein Dokument mit dem Schuldkenntnis Deutschlands in der Hand halten. (Zurufe rechts: Der Friedensvertrag ist erzwungen.) Mein Protest hätte jede Möglichkeit einer weiteren vertraulichen Verhandlung zwischen mir und Lloyd George ausgeschlossen. Es kommt nicht, daß nicht reich genug Vorwürfe wegen der Verhandlung mit Amerika ausgeteilt werden könnten. Das ist gefahrlos, aber es ist gefährlich. Nach den Nachrichten aus dem Ausland ist es, als ob auch diesmal eine Vertiefung mit Frankreich über das Reparationsproblem ausgefallen ist. Es ist das bedauerlich, wenn auch verständlich. Die Zeit scheint noch nicht da zu sein, wo endlich die beiden großen Mächte Mitteluropas, die das Schicksal Europas zusammen in der Hand haben, erkennen, wie sehr sie aufeinander angewiesen sind. In der französischen Presse werden die Folgen unserer Vorschlüge als geradezu lächerlich bezeichnet. Damit stimmt das Verhalten der New Yorker Börse nach Anfang unserer Vorschlüge in Washington kaum überein. Seit Sonntag bis gestern ist dort die Welt um einen Punkt gestiegen, der Grant aber um fünf! (Hört, hört.) Die amerikanischen Geschäftsteile schämen also offenbar unsere Vorschlüge sehr viel anders etc. Die erste Form der großen Schandrechnung war nach Beendigung der Reparationskommission der Betrag von 179 Milliarden Goldmark. Inzwischen haben unsere Unterhändler in Paris in wenigen Tagen diese Forderung auf 132 Milliarden herabgesetzt. (Hört, hört.) Gleichwohl ändert uns die Reparationskommission an, daß sie uns auch noch einen Zahlungsplan für diese ungeheure Milliardensumme übermitteln will, was sie uns den Zeitraum von tags und Nächten, 24 Stunden zur Verfügung gewährt. (Große Bewegung, Aufstehen.) Eine solche kurze Frist macht eine laßliche Lösung des Reparationsproblems unmöglich. Die Einwirkung einer höheren Instanz anstelle der Reparationskommission ist notwendig. Nur auf diesem Wege können wir aus dem ganzen Elend und aus dem Elend unserer bisherigen Notens

wechsel heraus. Die französische Regierung begründet die Zwangsmaßnahmen, durch sie ihren Willen in der Reparationsfrage durchsetzen will, mit dem Verhalten Deutschlands in der Entwarnungsfrage. Der Zweck ist die Meinung der Welt gegen Deutschland zu beeinflussen. (Sehr richtig.) Das deutsche Herz ist auf hunderttausend Mann vermindert. Unsere Forderungen an der Gütergrenze besitzen keine Gelde mehr, die an der Grenze nicht einmal 1000 Kanonen. Die Kreditlücke bleibt nur eine ganz unzureichende Besetzung. Wir können so gut wie gar keine Währungsindustrie mehr. Wie sieht es dagegen mit der Entwarnung der Welt, die in Gewinn erlösen sollte? Im Rückland sind wir noch bei der Entwarnung der heimischen Einwohner. Wir sind verpflichtet, auch ihre Wäner abzugeben; und werden ihrer Verpflichtung nachkommen. (Zuruf links: Aber wozu!) Die Wäner haben keine Sentenzen in Aussicht gestellt, weil Deutschland keine Verpflichtungen zur Beibehaltung der Kriegserbrecher nicht erfüllt hat. Wir schicken ihre Aburteilung durchaus nicht hinaus. Demnach ist werden in London die ersten Verhandlungen und Zeugenernennungen unter Hinzuziehung deutscher Vertreter stattfinden. Im Anschluß

Auf zur Maifeier!

Den Internationalen Gewerkschaftsbund ist an das gesamte wertvolle Volk der Ruf zu machtvollen Kundgebungen am 1. Mai ergangen. Die Sozialdemokratische Partei stellt sich voll auf den Boden dieses Rufes der Antilaborer Internationalen. Deshalb demonstriert durch Teilnahme an den Veranstaltungen derselben: Für die internationale Gemeinschaft der Arbeiterklasse, für Verbesserung der gesamten Lebenshaltung des wertvollen Volkes, für die Schaffung eines einheitlichen Reichsgewerkschaftsgesetzes, für die Revision der Friedensverträge. Gegen die wachsende Macht der Reaktion und des kapitalistischen Unternehmertums.

Es lebe die Sozialdemokratische Partei.

daran beginnen die Verhandlungen in Leipzig. Was an der Seite des Deutschlands geschieht, ist nicht auf reaktionäre Maßnahmen zurückzuführen, sondern entspringt der tiefsten Sorge um die Zukunft unseres Landes. Mehr als die Hälfte der politischen Arme, 12 Infanteriebrigaden und 3 Kavalleriebrigaden befinden sich an der deutschen Grenze. Der größte Teil davon ist schon vor dem 1. Januar 1921 borthin verlegt worden. Die Regierung hat nichts anderes getan, als Unbehilfenheiten zu verhindern, die uns in einen Krieg mit Polen verwickeln können. Sämtlich wirtschaftlicher Beziehungen zu Rußland ist Ende März ein Vertragsentwurf an die Sowjetregierung ergangen. Gestern ist ein russischer Gegenentwurf eingetroffen. In Anblich hat man sich in letzter Zeit wieder im größeren Umfange der Privatwirtschaft zugewandt. Es muß daher ein Interesse gemacht werden zwischen den Aktionen der R. P. D. und den Verhandlungen der russischen Regierung. Die Folgen des Krieges müssen nach einem gemeinsamen weltwirtschaftlichen Programm gelöst werden. Es ist ein unhaltbarer Zustand, daß hier eine Bevölkerung lebt, die nicht das Bread auf dem Tische hat, deren Kinder in Zeitungspapier gekleidet werden müssen, daß keine Arbeitssorgen kaum erübrigen kann, während in Amerika Arbeitssorgen. Das ist doch Wahnsinn! Da muß das Bewußtsein in der Menschheit aus den Augen gehen. (Stürmische Bewegung im ganzen Saale.) Alle Wäner müssen für den Wiederaufbau Böden und Dörfer beizubringen. (Schallender Beifall.) **Abg. Graf B. H. (Dem.):** Stürze als ihre Vorgängerin wird die gegenwärtige amerikanische Regierung den allein richtigen Grundgedanken vertreten: Den Gedanken der Solidarität der Interessen aller Nationen. **Abg. Dr. Spahn (3.)** auf der Tribüne unverständlich: Wir sind zu jedem Opfer bereit, können aber nur mit Arbeit bezahlen. **Abg. Lebechorn (U. Sp.):** Der Ruin der Wirtschaft wird solange dauern, bis sich die Arbeitssorgen aller Länder zu gemeinsamer Aktion finden werden. Die Deutschen haben den beabsichtigt, wir Sozialisten betreiben nur die Geschäfte der Entente, und der kommunistische Redner meinte, die Mitarbeiter der deutschen Arbeiter am Wiederaufbau bedeute ihre Auslieferung an den

Ententekapitalismus. Es ist hochinteressant, daß sich die Deutschen und die Kommunisten in diesen Gebanten treffen; das beweist, daß weder die einen noch die anderen den Kern der Sache erfasst haben. Die Monarchisten wägen gern, daß die Arbeiter die Suppe auslöschten, die Heffler und Konstanzen eingebracht haben. Die Beschlüssen des Augenmerkens lassen hoffen, daß die Bemühungen zur Erreichung wirtschaftlicher und freundschaftlicher Beziehungen zu Ausland und Polen Erfolg haben werden. Die einzige Stellung aus dem heutigen Chaos kann nur der Zusammenstoß der Arbeiter aller Länder sein. (Beifall bei den U. Sp.). Demit schließt die Aussprache über diesen Gegenstand. Der Entwurf eines Gesetzes zum Reichshaushaltplan für das Rechnungsjahr 1920 wird dem Hauptausschuß überzweigen, das notwendige Creditbewilligungen in dieser Sitzung ergriffen. Das Haus verläßt sich. — Freitag 1 Uhr: Anfragen, Berichtigungen zum Kriegserbrecher und Kriegserbrecher, Sonderberichte, Gewerkschaften. **Schluß 1:46 Uhr.**

Nützliche Bekanntmachungen für Halle a. d. S.

Bekanntmachung.
In den nächsten Tagen findet wieder Kleinverkauf von Schmelze und Perlitlos gegen Bezahlung der Creditloshälfte statt.
Verkaufspreis: Schmelze, Korngröße 15-25 mm, 15 Mk., Perlitlos, Korngröße 8-15 mm, 14 Mk. für den Zentner ab Lager Goswert, Holzapf 7.
Zweiter bis zu 10 Zentner befristetezeit: Schmelze mit ca. 40 Prozent Schlacke zu 9 Mk. für den Zentner ab Lager Goswert.
Die Verwaltung der hies. Gas- und Wasserwerke.

Lebensmittel-Kalender.

Der Verkauf von Rie erfolgt am Freitag, den 29. April 1921 an nachstehenden Geschäften: **Holtzer** Nienberg, Lindenstraße 62, **Holtzer** Nienberg, Beckenstraße 1, **Holtzer** Nienberg, Rannischstraße 22, **Holtzer** Nienberg, Maximilianstraße 11, **Ende**, Deltischer Straße 19, **Chr. Hinfke**, Gr. Gosenstraße 21, **Die** **Heinrich**, Miklandstraße 29. Auf die Marke des Warenbezugschines Nr. 25 werden für jede Perion eines Haushaltes 100 Gramm zum Preise von 1.12 Mark abgegeben.
Zuckerpreise. In Abänderung unserer Bekanntmachung vom 27. Oktober 1920 werden vom 1. Mai d. J. ab im hiesigen Kommunalbezirk die Kleinhandelspreise a) für gem. Weis zu 3.80 Mark, b) für gem. Raffinade auf 3.85 Mark, c) für Weis auf 4 Mark, d) für Brode auf 4 Mark, e) für Korbis auf 5 Mark für das Pfund festgelegt.
Speisenzucker. In der Woche vom 2. bis 7. Mai d. J. findet zugleich mit der Ausgabe der **Markenmarken** die Ausgabe von **Speisenzuckermarken** in den hiesigen Markenausgabestellen statt. Die **Markenmarken** berechtigen zur Entnahme von 100 Gramm Zucker. Jeder Haushalt erhält je nach Marken, als auf jedem Lebensmittelgeschäft ausbezugschweigend vorzulegen sind. Nachspruch auf Befreiung mit **Speisenzucker** haben nur diejenigen Einwohner, welche während der **Speisenzucker** in Halle ihren ständigen Wohnsitz haben. Für **Speisenzucker** hier außerhalb des Stadt- und Militärbezirkens können keine **Speisenzucker** zur Verfügung. Die **Speisenzuckermarken** beugen bis zum 31. Mai d. J. Gültigkeit.
Sonderzuckerarten. Die Ausgabe der Sonderzuckerarten für den Monat Mai 1921 an Kinder bis zu 2 Jahren findet im Stadterkrankungsmarkt, Marktplatz 22 (1 Treppe links, 1. Saal) vormittags von 9 bis 12:15 Uhr statt. Die Ausgabe erfolgt an die empfangsberechtigten Haushalte mit den **Speisenzuckermarken**: **U. D.** am Montag, den 2. Mai, **G. G.** am Dienstag, den 3. Mai, **S. G.** am Mittwoch, den 4. Mai, **S. G.** am Donnerstag, den 5. Mai, **S. G.** am Freitag, den 6. Mai, **S. G.** am Samstag, den 7. Mai, **S. G.** am Sonntag, den 8. Mai, **S. G.** am Montag, den 9. Mai, **S. G.** am Dienstag, den 10. Mai, **S. G.** am Mittwoch, den 11. Mai, **S. G.** am Donnerstag, den 12. Mai, **S. G.** am Freitag, den 13. Mai 1921. Der **Speisenzucker** und die **Speisenzuckermarken** der in Frage kommenden Kinder sind vorzulegen. — Es wird darauf hingewiesen, daß nur die mit dem Gemeindefogel versehenen **Speisenzuckermarken** Gültigkeit haben. Die **Speisenzuckermarken** sind in der vorgenannten Zeit abzugeben; eine Nachlieferung findet nicht statt.
Die Ausgabe der **Speisenzuckermarken** für den Monat Mai 1921 findet in der Woche vom 2. bis 7. Mai 1921 in den hiesigen Markenausgabestellen statt. Die **Speisenzuckermarken** sind bei Empfang nachzuzählen und in der betreffenden Woche abzugeben. Die Verbrauchsmenge ist für den Monat Mai auf 750 Gramm festgelegt. — Lebensmittelzucker und Brotzucker sind vorzulegen. Die **Speisenzuckermarken** sind in der vorgenannten Zeit abzugeben; eine Nachlieferung findet nicht statt.

Enorm preiswert

finden Sie in unserer Spezial-Abteilung eine Riesen-Auswahl:

Reizende	Geschmackvoll garnierte	Konfektionierte																												
Kinderhüte	Damenhüte	Weißwaren																												
<table border="0"> <tr> <td>Maïrosen-Hut mit Band garniert</td> <td style="text-align: right;">9⁷⁵ 5²⁵</td> </tr> <tr> <td>Kinder-Glocke mit Blumenreue</td> <td style="text-align: right;">12⁵⁰ 5⁷⁵</td> </tr> <tr> <td>Borten-Hüte mit Blumen u. Band verziert</td> <td style="text-align: right;">27⁵⁰ 12⁷⁵</td> </tr> <tr> <td>Backfisch-Hut mit Band u. Kirschgehänge</td> <td style="text-align: right;">57⁵⁰ 37⁵⁰</td> </tr> </table> <p style="text-align: center;">Sämtliche Pulz-Zutaten Hut-Formen</p>	Maïrosen-Hut mit Band garniert	9 ⁷⁵ 5 ²⁵	Kinder-Glocke mit Blumenreue	12 ⁵⁰ 5 ⁷⁵	Borten-Hüte mit Blumen u. Band verziert	27 ⁵⁰ 12 ⁷⁵	Backfisch-Hut mit Band u. Kirschgehänge	57 ⁵⁰ 37 ⁵⁰	<table border="0"> <tr> <td>Flotter Sport-Hut mit Bandgarnitur</td> <td style="text-align: right;">12⁵⁰ 5²⁰</td> </tr> <tr> <td>Fescher Brelon mit Schleifengarnitur</td> <td style="text-align: right;">24⁵⁰ 13⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Borten-Kappe mit Kunstseide verarbeitet</td> <td style="text-align: right;">39⁵⁰ 19⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Jugendliche Glocke mit Bandgehänge und Beerentopf</td> <td style="text-align: right;">65⁰⁰ 37⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Eleganter Rundhut mit Blumengehänge und Bandverzierung</td> <td style="text-align: right;">95⁵⁰ 62⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Vornehmer Reierhut aufgeschlagene Form</td> <td style="text-align: right;">135⁰⁰ 98⁰⁰</td> </tr> </table>	Flotter Sport-Hut mit Bandgarnitur	12 ⁵⁰ 5 ²⁰	Fescher Brelon mit Schleifengarnitur	24 ⁵⁰ 13 ⁵⁰	Borten-Kappe mit Kunstseide verarbeitet	39 ⁵⁰ 19 ⁵⁰	Jugendliche Glocke mit Bandgehänge und Beerentopf	65 ⁰⁰ 37 ⁵⁰	Eleganter Rundhut mit Blumengehänge und Bandverzierung	95 ⁵⁰ 62 ⁵⁰	Vornehmer Reierhut aufgeschlagene Form	135 ⁰⁰ 98 ⁰⁰	<table border="0"> <tr> <td>Jacken-Kragen schicke Schallform</td> <td style="text-align: right;">21⁰⁰ 13⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Blusen-Kragen aus Batist und Kunstseide</td> <td style="text-align: right;">11⁰⁰ 4⁵⁰</td> </tr> <tr> <td>Jabots mit Kragen aus Tull und Batist</td> <td style="text-align: right;">13⁵⁰ 6⁷⁵</td> </tr> <tr> <td>Maïrosen-Kragen marine und weiß</td> <td style="text-align: right;">12⁵⁰ 6⁷⁵</td> </tr> </table> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p>Der moderne Ledergürtel schwarz und farbig</p> <p style="font-size: 1.2em;">5⁶⁰ 2²⁵</p> </div>	Jacken-Kragen schicke Schallform	21 ⁰⁰ 13 ⁵⁰	Blusen-Kragen aus Batist und Kunstseide	11 ⁰⁰ 4 ⁵⁰	Jabots mit Kragen aus Tull und Batist	13 ⁵⁰ 6 ⁷⁵	Maïrosen-Kragen marine und weiß	12 ⁵⁰ 6 ⁷⁵
Maïrosen-Hut mit Band garniert	9 ⁷⁵ 5 ²⁵																													
Kinder-Glocke mit Blumenreue	12 ⁵⁰ 5 ⁷⁵																													
Borten-Hüte mit Blumen u. Band verziert	27 ⁵⁰ 12 ⁷⁵																													
Backfisch-Hut mit Band u. Kirschgehänge	57 ⁵⁰ 37 ⁵⁰																													
Flotter Sport-Hut mit Bandgarnitur	12 ⁵⁰ 5 ²⁰																													
Fescher Brelon mit Schleifengarnitur	24 ⁵⁰ 13 ⁵⁰																													
Borten-Kappe mit Kunstseide verarbeitet	39 ⁵⁰ 19 ⁵⁰																													
Jugendliche Glocke mit Bandgehänge und Beerentopf	65 ⁰⁰ 37 ⁵⁰																													
Eleganter Rundhut mit Blumengehänge und Bandverzierung	95 ⁵⁰ 62 ⁵⁰																													
Vornehmer Reierhut aufgeschlagene Form	135 ⁰⁰ 98 ⁰⁰																													
Jacken-Kragen schicke Schallform	21 ⁰⁰ 13 ⁵⁰																													
Blusen-Kragen aus Batist und Kunstseide	11 ⁰⁰ 4 ⁵⁰																													
Jabots mit Kragen aus Tull und Batist	13 ⁵⁰ 6 ⁷⁵																													
Maïrosen-Kragen marine und weiß	12 ⁵⁰ 6 ⁷⁵																													

J. Lewin Marktplatz 2 u. 3



Gewerkschaftskartell Eisleben.

Achtung! Maifeier Achtung!

Festorte: **Eisleben** und **Helbra**.
 Beginn in **Eisleben**, Sonntag, nachmittags 2 Uhr
 im **Volkshaus**. In **Helbra** 1 Uhr.
 Die Veranstaltung muss sich zu einer **mächtigen Demonstration** gestalten. Deshalb erscheint in Massen.
Der Kartellvorstand.

Einwohner von Schafstädt

Wohin gehen wir Sonntag zum 1. Mai alle in den „**Goldenen Löwen**“ zur **Maifeier der S. P. D.**
 Beginn 6.30 Uhr. Festrede 8 Uhr.
 Musik von der **Klotz'schen Kapelle**.
 Es ladet ein **Der Vorstand.**
 Der Wirt.

Bügelbinder

glatt und gekreppelt in vielen Farben **auch rot**
 Stk. 4.50
Dauerwägen-Betrieb
RL Berlin 2.

Ortsverein Frankleben S. P. D.

Zur **Maifeier**
 am 1. Mai, von nachmittags 3 Uhr ab im **Gasthaus Siebeck** am Bahnhof
Gr. Festball
 verbunden mit **Preisschiessen** und **Freiskiegeln**.
Der Vorstand.

Kieler Fischbörse

Stefanweg 19.
Margarine 8.50
 Triumph Pfund
Glühwein 9.50
Speise-Schmalz
 Pfund 9.50
Ger. Speck 19.50
 fett - mager 18.50
 Sa. hausf. 18.50
Rot- u. Leberwurst 2.00
Cond. Milch sterilis.
 Dose 0.25 7.50
Corned-Beef 7.50
 Seimb.

Schmierseife

Seifenpulver
Kernseifen
Toiletenseifen
 empfiehlt
 i. Wiederverkauf, u. Großh.
F. W. Paul Richter,
 Halle a. S.,
 Magdeburgerstraße 11.
 Telefon 5197.

Billigste Bezugsquelle

von **Matratzen**
 Stella mit Leinen und
 Strohbelegen,
 pr. Stücken, 100 Mk. an,
 emal. Bettstellen, pr. Stücken
 bis 100 Mk. an,
 Bettmatratzen,
Chaiselongues
 m. pr. Bezügen, Verab.
 von 370 Mk. an
Pfisch- u. Stoff-Sofas,
Club-Sofas u. Sessel.
 E. Mass,
 Charlottenstraße 9,
 Fernsprecher 3521.

Schluss

der **Anzeigen-Annahme**
 vormittags 9 Uhr.

Dampf-Waschanstalt Halia

Marienstraße 2
 2 Minuten v. Bahnhof entfernt.
 Telefon 5692.
 Spezialität: Herren-Stücke - Wäsche.
 Famil.-Roll- u. Naßwäschen-Gew.u.Stück

Fester weisser geräucherter Speck

durchwachsener Pfund **10,00** Mark
 fetter, starker Pfund **11,00** Mark

Nussbutter

feine frische Ware, wirklicher Buttergeschmack Pfund **8,60** Mark

Zu den **Drei Glocken** G. m. b. H.

Mai-Feier 1921

Sozialdemokratischen Verein in Halle (S. P. D.)

am Sonntag, den 1. Mai 1921 im Saal- und Garten-Etablissement **Zum Hoffjäger, Lindenstr. (Inh.: H. Brunnert).**
 Beginn: Nachm. 3 Uhr
 bestehend in **Konzert, Gesang, Festrrede, Spiel u. Tanz.**

Mitwirkende:
Görlach-Orchester und **Freier-Sängerchor Halle**
 (Leitung: Herr Gesangslehrer **Liesel**) sowie die **Arbeiter-Jugend**.
 Festredner: **Vereinsvorsitzender Gen. Rob. Heine**.
 Karten sind im Vorverkauf in der **Volkstimme** und bei den bekannten Genossen für 1.— Mk. an der Tageskasse für 1.50 Mk. zu haben. Kinder bis zu 14 Jahren zur Tagesfeier frei.
 Von 7 Uhr ab im Saal **Grosser Ball**, wozu Kinder keinen Zutritt haben.
 Tanzgeld: Herren 3.— Mk., Damen: 2.— Mk.
 Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein **Der Vorstand** des Sozialdem.-Vereins.
Die Maifeier-Kommission.

Apollo-Theater
 Anf. 7 1/2
 Dr. Gustav Böker
 Zum vorletz. Male
„Die Perle der Frauen“
 Am 30. April Letzte
 Vorstellung des
 Zielers'igen. Oper-
 retten-Ensembles.

Stadt-Theater
 Sonnabend, d. 30. April,
 Anf. 7 Ende 10 1/2 Uhr
Lohengrin
 Sonntag nachm.:
Holkäppchen
 Sonntag abend:
Fra Diavolo.

Solbad Fürstentum
 Robert Franke, 10.
 Platz neb. dem S. G. M. B. B.
 Moor- u. meub. d. in. S. B. B.

Sportmützen
 in allen mod. Farben
 J. Kallga,
 Große Klausstraße 33.

Äußerst billiges Pfingst-Angebot

Um auch der minderbemittelten Bevölkerung Gelegenheit zu geben, sich zum bevorstehenden Pfingstfest billig und doch gut einzukleiden, bringe ich nachstehende Artikel zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf. Das 30jährige Bestehen meines Geschäfts ist der beste Beweis meiner Leistungsfähigkeit. Zur rechten Zeit getätigte günstige Einkäufe setzen mich in den Stand, meiner geehrten Kundschaft billige und dabei ausprobierte dauerhafte Qualitätsware anzubieten.

- Jackett-Anzüge** neueste Muster, halb- 350⁰⁰
 bare Qualität, 1- und 390⁰⁰
 2reihig
- Jackett-Anzüge** in Sport-Form, mit 450⁰⁰
 Gürtel, Umschlaglose
 fertig und nach Mass 650⁰⁰
- Gehrock-Anzüge** in grosser Auswahl von 600⁰⁰
 an
- Cutaway und Weste** von 400⁰⁰
 an
- Wass-Anzüge** prima Qualität, gute, weiche 850⁰⁰
 Stoffe, blau, grün und schwarz 950⁰⁰
- Für tadellosen Sitz, erstklassige Verarbeitung von guten Stoffen übernehme volle Garantie.
- Notstandsversorgung bis Pfingsten.**

Zur Beachtung: Trotz der äusserst niedrig bemessenen Preise gewähre ich meiner geehrten Kundschaft auf alle bis **10 Prozent Rabatt** auf alle fertigen Waren als Verbilligung der Notstands-Versorgung.

Moritz Rosenthal, Leipzigerstr. 1, im alten Rathaus.

Besichtigen Sie meine Schaufenster und vergleichen Sie Preise und Qualitäten.

S. P. D. Delitzsch, S. P. D.

Sonntag, den 1. Mai v. nachmittags 6 Uhr an
Maifeier im Schützenhof
 Konzert, Jugendaufführungen, Festrrede.
 Von 8 Uhr an **BALL**.
 Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein **Der Vorstand.** Die Festkommission.

G. P. D. Helfia

Maifeier findet am Sonntag
 nachm. um 3 Uhr, in der „**Sonne**“ statt.
 Fests 7 Uhr, Festrede des **Genossen Stübgen**,
 8 Uhr, Aufführung eines **Madrigels**,
 10 1/2 Uhr, große **Verlosung**, **Zwischenbüch** Tanz,
 Wir laden alle Genossen und Freunde der Helfia ins-
 besondere auch die Genossen aus der Umgebung herzlich ein.
Der Vorstand.

Habe die Praxis des Herrn

Dr. med. Kühnel
 übernimmt
Dr. med. H. Brüder
 prakt. Arzt, Wund-
 arzt und Geburt-
 helfer.
 Sprechstunde: 8-10.3-4
 Imple tagl. von 2.5.21 ab
 Röpzigstr. 1
 (Ecke Torstrasse).

Die Mai-Zeitung 1921

Preis 1.00 Mk.

Deren Bild- und textlich künstlerische Ausgestaltung bereits in Nr. 89 der „**Volkstimme**“ am Montag ausführlich besprochen wurde, empfehlen wir allen Lesern zum Bezug durch unsere Austräger oder Organisationsleitungen

Buchhandlung Volksstimme

Bestellungen nehmen alle Austräger entgegen.

Ausbau der Kinderfürsorge
 durch die Gemeinde
 von **Dr. Selma Schaller-Auweck**
 Eine notwendige Schritt für Behörden und Ausschüsse, Lehrer und Erzieher, wie überhaupt für alle, die sich in der Wohlfahrts-pflege betätigen.
 PREIS 2.75 Mk.
 Buchh. Volksstimme
 Gr. Ulrichstr. 27

Ca. 2500 qm Broetzer
 ca. 5000 m Eisenbatter,
 5x5 6x6, 7x7, 8x8,
 4000 Staketlatten, 1.75 m
 lang, Querrichtl. Säulen,
 gelbe, braune, Eisenblech,
 Säulenlöcher, 300 Staben-
 stören m. Futter u. Bekleidung
 u. verid. mehr billig verkauft.
Arthur Lindner,
 Mettenbergstr. 45, Tel. 1959

Barrel-Angelegenheiten.

Wafferkommission. Sonntag, den 1. Mai, früh 10 1/2 Uhr, im Saal...

Haltlicher Gewerkschafts- und Vereinstafelabend. Freitag, den 2. Mai, abends 8 Uhr...

Aus dem Stadttreis.

Eine Forderung für unsere Wohnungen.

Als 1. Mai erhalten unsere Abonnenten zugleich mit der Monatsausgabe eine...

Stellung des Haushaltsauschusses.

Eine Vorlage des Magistrats, die erhebliche Mittel für die Kindererziehung...

- 1. für die Kruppen 6000 Mk., 2. für die Kindererziehung 3000 Mk., 3. für die Kruppen 23 255 Mk., 4. für die Kruppen 101 600 Mk., 5. für die Kindererziehung 90 800 Mk., 6. für die Kruppen 92 120 Mk.

Erparnisse bei der Vergabe der Errichtungen von Kleinwohnungen in der Wertheburger Straße...

Die Beschaffung der Kohlenvorräte für die städtischen Heizungsanlagen...

Bei der Desinfektionsanstalt für Abwasser sind eingetretene Unfallschäden...

Gewerbegericht.

Verurteilter Samariter!

Unter dem Vorhug des Amtsgerichtsrats Stamm verhandelte das Sondergericht...

Anlage lautete auf Anschlag an bewaffnete Haufen. Der Angeklagte wurde in Heflia zwangsweise für die rote Armee...

Der Verteidiger weist überzeugend nach, daß ein Anschlag an den sibirischen Haufen im Sinne des Gesetzes gar nicht vorliegt...

Das Gericht befreit den Zwang des § 52, beurteilt aber den Angeklagten als Jugendlichen milde und verurteilt Ernst zu 6 Wochen Gefängnis.

In der Kleinen Strafkammer war zunächst der Leinwandarbeiter Karl Schönbrodt wegen Anschlusses an bewaffnete Haufen angeklagt. Er ist am Donnerstagabend nach Leuna gefahren...

Trotzdem hat das Gericht den Anschlag an bewaffnete Haufen als gegeben an und verurteilt Schönbrodt zu 9 Monaten Gefängnis.

Der Arbeiter Wilhelm Kohl aus Halle, der an Epilepsie leidet und sich auch vor dem Gericht in nervöser, lebhafter Form zum kommunizistischen Standpunkte bekennt...

Der sehr erregte Angeklagte quittiert das Urteil mit den Worten: Ich danke Ihnen Herr Richter, für dieses Klassenurteil!

Die Richter nehmen dieses Ausruf mit eisiger Geste auf. Es mag ihnen aber vielleicht doch durch den Kopf gegangen sein, daß der Kommunismus durch die Sondergerichte tatsächlich nicht getilgt wird.

eines verwundeten Schupowachmeisters angenommen. Da war es denn gänzlich unmöglich zu einer Verteilung zu kommen.

Die Verhandlung gegen den Inhaftierten August Grötz, der sich im Zusammenhang des Landfriedensbruchs schuldig gemacht haben soll...

Zu erwähnen ist noch, daß auch Gregorz und Dibrecht bei ihrer Verhaftung schwer mißhandelt wurden.

Selbsttötungen.

Die gefürchte Sondergerichtsverhandlung urteilte wieder mit besonderer Strenge, obwohl bei den Angeklagten Kohl, Gregorz und Dibrecht wieder schwere Missetaten...

Es gibt bekanntlich drei Sondergerichts-Kammern. Die Vorhug führen abwechselnd Krüger, Thorewitz und Stamm. Gestern präsierte Landgerichtsdirektor Krüger.

Der Unterhug an den heiligen jüdischen Wirtel und Wirtelstein beginnt während der Monate Mai bis Ende August d. J. früh um 7 Uhr.

Schulanfang.

Der Unterricht an den heiligen jüdischen Wirtel und Wirtelstein beginnt während der Monate Mai bis Ende August d. J. früh um 7 Uhr.

Tagesordnung.

für die Sitzung der Stadtdirektion in Halle am Montag, dem 2. Mai 1921, nachmittags 4 Uhr.

- 1. Eröffnung der Kleinwohnungs-Brüderstraße 14. 2. Eröffnung eines Familienhauses an der Riebelstraße. 3. Beschaffung von Möbeln für die Polizeiverwaltung. 4. Bemessung von Seiten der Sanierungswesen. 5. Verhandlung eines Aderlances. 6. Forderungen aus Anlaß der Eingemeindung von Gimmritz. 7. Vermietung des Ladens 8 im Atonen Turm. 8. Beschwerde bezugl. 9. Haushaltplan der Stiftung Altheidenbusch. 10. Haushaltplan der Erlich-Stiftung. 11. Beschaffung von Kohlenvorräten. 12. Stellung von Einrichtungen der Kinderfürsorge. 13. Vertretung von Reklamationen des Hr. Mühlhofs. 14. Beschaffung von Möbeln für das Städtelandschaftsmuseum. 15. Beschaffung von Möbeln für das Städtelandschaftsmuseum. 16. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 17. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 18. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 19. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 20. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 21. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 22. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 23. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 24. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 25. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 26. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 27. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 28. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 29. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum. 30. Stellung von Einrichtungen für das Städtelandschaftsmuseum.

Nur kurze Zeit! 10% Bar-Rabatt auf alle schwarzen Herren- u. Damenstiefel in Original-Regenmantel



Wir müssen ja billiger sein, denn wir fabrizieren selbst wöchentlich über 20000 Paar Schuhe und Stiefel...

Braune Schuhwaren
zum kommenden
Pfingstfest!

Damen - Halbschuhe!

Wiebach's
Schuhwarenhaus,
Kl. Ulrichstrasse II-12.

braun echt Chevreux 158,00 Spangenschuh
braun echt Chevreux 168,00 Schnitrschuh
braun echt Box calf 198,00 Spangensch. Rahmenarb.
braun Borhind 248,00 rassige Form
braun echt Box calf 268,00 erstklassiges Fabrikat
brauner Knabenstiefel 182,00 Grösse 36/39

Sie kaufen

bei uns Ihren

Pfingst-Hut

zu

konkurrenzlosen Preisen!

50%
unter Preis

Liefern wir erstklassige

Modell-Hut-Formen

aus

Liseret- und Schweizer Picot.
Grösste Auswahl!

Jede Dame

sollte von diesem Angebot weitgehendsten Gebrauch machen!

Putz-Zutaten wie bekannt zu billigsten Preisen!

Stroh- und Filzhut-Fabrik

Herold & Schröder

33 Grosse Steinstrasse 33.

Jede Hausfrau spart

ganz besonders zur Pfingstbäckerei

bei Verwendung von kernreinem, reinsteifolmigen Rinderfett

Marke **„Saalegold“** (gef. gefsch.)

„Saalegold“ wird aus den besten Eichen Rinderfett gewonnen

und im ersten Fabrikationsbetrieb mit peinlichster Sorgfalt hergestellt.

„Saalegold“ ist keine Margarine, sondern ein aromatisiertes reines

einsamelfreies Naturprodukt und mit Naturbutter

„Saalegold“ gelöst sich durch höchsten Fettgehalt = 100% aus,

ist von rascher Haltbarkeit und dabei vollständig

billiger als die Naturbutter.

In allen Fleischereibetrieben in allen von 1 Pf. Inhalt erhältlich

Dampfkatzenmilch und Speisefett-Fabrik

der Fleischer-Gattung in Halle a. S.

Pfingst-Angebot.

Herren-Jacket-Anzüge M. 350-450-550

solle starke Stoffe

Herren-Jacket-Anzüge M. 650-750-850

moderne Stoffe und Ausführung

Herren-Jacket-Anzüge M. 950 bis 1500

allerbeste Stoffe, höchste Vollendung

Täglich Eingang von Neuheiten.
Ueberraschend grosse Auswahl.

Endepols & Dunker

Große Ulrichstraße 19/20.

Billige Galzheringe

Nach Klärung aller Bestände können nunmehr durch den Kleinhandel unsere billigen Sorten zu 25 bis 40 Pf. das Stück an das Publikum abgegeben werden. Ferner sind jetzt durch uns ca. 50000 Paß vorzüglicher holländischer Serringe in den Handel gebracht, welche an das Publikum zu 50 bis 70 Pfg. das Stück durch den Kleinhandel abgegeben werden können.

Wenn verlangen unter vollem Wert in den einschlägigen Geschäften die Abnahme von mindestens 30 Stk kann direkt von der Fabrik herlassen. Best. Brodewitzstr. 10, d. H. Berlin W 8 Frankfurter Straße 14 bezogen werden.

Galzherings-Einfuhr-Gesellschaft
m. b. H. Berlin

Reichshofverforgung
G. m. b. H. L. S.

Anzüge

für Herren, Burachen und Knaben
Gardinen, Beilbezüge, Bettlicher, Intell,
Hemden, Hosen, Kleiderstoffe, Schuhe,
Dummiartikel

auf Teilzahlung.

Leichte Zahlungsbedingungen die nach Wunsch der Käufer eingerichtet werden.

Paul Sommer

Leipzigstr. 14, I. u. II. Stock.

Schleider-Ausschnitt

zu äußerst vortheilhaften Preisen,
alle Bedarfsartikel bietet an

Wilh. Krnig, Lederhandlung,
Hesse Strömende 15, Schrägüber vom Leipziger Turm

billig! Diese Woche billig!

Schweinefleisch von jungen Sandhühnern:
Kamm. Schinken, 500g A 9 Pf. 15 9 Pf.
Rindfleisch, frisch A 9 Pf. 0-12 9 Pf.
Schweinefleisch A 9 Pf. 12 9 Pf.
Kaltfleisch A 9 Pf. 11-12 9 Pf.
Gehacktes Rind u. Schweinefleisch A 9 Pf. 14 9 Pf.
Hochsch. Fleisch A 9 Pf. 8 9 Pf.
R. frische Grosssch A 9 Pf. 15 9 Pf.

Robert Hammer, Fleischermeister,
Kloppstr. 20.

Billige Emaillewaren

Kaffeemaschinen mit
3.80, 4.50, 5.50, 6.75 9 Pf.
Kaffeemaschinen 1.-, 1.50
2.45, 3.50, 4.25, 5.75 9 Pf.
Kaffeemaschine 5.25 9 Pf.
Stichtherm. la. 15.50 9 Pf.

Max Beiger,
Spezialgeschäft f. Emaillewar.,
Geißstraße 59/60.

Achtung!

Wetter, Gedruch, Unruhe
Teil des Festen & Unruhe
wenn es sich um Unruhe
dem - Gedruch - Unruhe
1908 - 1911

Der vielverlangte

Shagschnitt Paket 100 gr. **4**
wieder zu haben, 1 Pfund 23,00 Mk.
Neu! **20**

Shagtabak Paket 50 gr. **2**
vorzügl. milde Qual., 1 Pfund 20,00 Mk.

Rauchtabak **3**
gar. rein Uebersee, Paket 100 gr.

Holländer-Zigarren **55** Pf.
gr. volle Form prima Qualität, Stück
100 Stück 45,-

Ferner empfehle meine hervorragenden Spezial-
marken in Zigarren in den Preislagen zu

80.- 1.- 120 150

Leipziger Tabakhaus, Halle a. S.

Tel. 4721. **Julius Loeb** Tel. 4721.

Mauerstr. 1, am Franckeplatz.

Filialen:
Triftstrasse 5, Gosenstrasse. | Kohlschütterstr. 1, Eingang Reilstrasse

Bitte, sofort bestellen!

Der Wahre Jacob

Einzig, farbig gedruckte humorist. satirische Zeitschrift der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Erhöht alle stehenden Tage
Preis der Nummer 6 Pf.

Bestellungen werden eingangsgenommen von
der Expedition dieses Blattes und unausgesprochen

früheren Austragen

98. Stun
Am Ne
Auf die
herauspar
nimmt, dah
den gleic
mäßig 8 24
von 31. Au
Bis. 25 u r
Verrechnu
die Bestim
zum 1. O
kommuniz
1. Oktober
dret Lehun
Abg. S
weillicher
der Abf
re ch t g l
mont. Mar
haupt die
St u f e r
zur eine je
ment. (Se
demokrat
stetens de
vertraut in
Ich glaube
dass diese
Abg. Bern
würde heu
im Hinblick
Stamm (S
das ein in
Wir haben
dass der a
andere St
justizmin
manchfich
gemeinla
vorhanden
liche allen
Reich
in London
Kriege
Leute, die
in der H
zungen.
vertrauf
sich fo
wegen de
sind. Do
richten a
Berit a
problem
aus ver
llig die
Europas
u e l a
Welle
f a c h r
Fächer
f a u n
um eine
Die am
Stoffig
S h a d
kommij
bejen i
diese P
(St.)
dass tie
Stellung
von tag
(Große
eine la
Einrich
tommi
dem ge

